

Jahresbericht 2008



Freundeskreis Mannheim „Die Lotsen“ e.V.

Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige

Mitglied im Diakonischen Werk Baden



M7, 22 - 68161 Mannheim
Postfach 120 432 - 68055 Mannheim
Tel.: 06 21 / 15 34 33
Fax: 0621 / 1 56 83 72
Email: FK-Lotsen@gmx.de
Internet: <http://freundeskreis.die-lotsen.de/>

1. Statistische Daten

2008 haben in unseren 10 Gesprächsgruppen 644 Menschen erstmals Hilfe in der Suchterkrankung gesucht. Bei diesen Menschen handelt es sich um Betroffene und nicht selten auch um Angehörige Suchtkranker Menschen.

Die Zahlen berücksichtigen nicht die üblicherweise in die einige hundert gehenden Telefonberatungen sowie auch keine Erstkontakte von Veranstaltungen außerhalb unseres Freundeskreises.

An unseren 10 wöchentlichen Gesprächsgruppen mit insgesamt 543 Gruppenabenden, und damit durchschnittlich rund 10 Teilnehmern pro Gruppenabend, nahmen insgesamt 5.284 Menschen teil, die sich nach Geschlecht und Betroffene bzw. Angehörige folgendermaßen aufteilen.

Wie 2007 sind in diese Zahlen keine Veranstaltungen außerhalb unserer eigentlichen Gesprächsgruppen eingeflossen, d.h. die Zahlenbasis ist für 2008 mit 2007 vergleichbar. Die Anzahl der Gruppenabende blieb fast gleich. Aus diesen Statistiken wird deutlich erkennbar: Es besteht ein konstanter Bedarf für die Arbeit der Lotsen in den Selbsthilfegruppen für die Betroffenen und deren Angehörige.

Das Fundament unseres Freundeskreises bildeten zum Jahresende 2008 146 Mitglieder. In 12 Vorstandssitzungen und 6 Teamsitzungen wurden die organisatorischen Belange "der Lotsen" durch den Vorstand bzw. die Gruppenleiter gelenkt. Insgesamt kamen 197 ehrenamtliche Mitarbeiter zu diesen festen organisatorischen Gremien bzw. Gruppen zusammen.

2. Information, Aufklärung, Prävention

Um eine dauerhafte zufriedene Abstinenz aufzubauen und zu erhalten wurde Aufklärungsarbeit über die Wichtigkeit von Selbsthilfegruppen durch Vertreter unseres Vereins geleistet:

- 24 je 2 Informationsgruppen im Psychiatrischen Zentrum Nordbaden in Wiesloch
- 12 Informationsgruppen im Zentrum für seelische Gesundheit in Mannheim

Im Sinne der Suchtprävention leisten wir darüber hinaus auf Anfrage Aufklärung in Schulen vor Ort bzw. für Schulklassen in unseren Räumen.

3. Aus- und Weiterbildung

Unsere Gruppenleiter werden ständig in Aufbauseminaren weitergebildet, so auch 2008 in einem Wochenendseminar im Haus der Kirche in Bad Herrenalb.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit des Freundeskreises Mannheim „Die Lotsen“ e.V. zeigt sich neben den direkten Aufgaben in Sucht und Prävention in unseren Besuchen und bei der Mitwirkung wie auch der Durchführung öffentlicher Veranstaltungen, wo sich somit Information, Aufklärung und Prävention mit unserer Öffentlichkeitsarbeit verzahnen.

Freundinnen und Freunde des Freundeskreis' Mannheim „Die Lotsen“ e.V. waren dazu bei folgenden Ereignissen vertreten:

- Veranstaltung der Stadt Mannheim zum Thema „Frauen und Sucht“ in den Räumen des Freundeskreises,
- Mannheims neuer Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz informierte sich bei den Lotsen über unsere Aktivitäten und sagt uns auch weiterhin seine Unterstützung zu.
- Selbsthilfegruppentag im Psychiatrischen Zentrum Nordbaden in Wiesloch, bei dem die professionellen Helfer den Helfern aus der Selbsthilfe die Struktur ihrer Arbeit erläuterten,
- Vortrag der Lotsen bei der Gesundheitswoche in Mannheim Gartenstadt,
- Besinnungstag beim Blauen Kreuz,
- Gedankenaustausch in Wiesloch,
- Teilnahme am Tönissteiner Dialog“
- Teilnahme am Heidelberger Kongress- Fachverband Sucht,
- ELAS - Treffen,
- Gesamt ELAS - Treffen
- Sitzungen der Regionalen Arbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppen (RAG),

- Gruppenklausur der Gruppe Freitag 1 – Windhof
- Gruppenklausur Donnerstag 3
- AK Drogen- und Suchtprophylaxe,
- Teilnahme an einem Presseseminar beim Gesundheitstreffpunkt,
- Teilnahme an einem Vortrag zum Suchthilfenetzwerk Mannheim im Gesundheitstreffpunkt,

Unabdingbar ist für „Die Lotsen“ neben der direkten Arbeit in der Suchthilfe auch die Arbeit im Umfeld der Sucht, den äußeren Umweltbedingungen eines Menschen, die Sucht fördern und auch auslösen. Aus diesem Grund bieten wir unseren Freundinnen und Freunden sowie deren Angehörigen die Möglichkeit gesellschaftlicher Zusammenkünfte in unterschiedliche aber suchtmittelfreien Rahmen. Dabei besuchen wir umgekehrt auch solche Ereignisse anderer Gruppen. Freundinnen und Freunde „Der Lotsen“ haben 2008 an folgenden Veranstaltungen teilgenommen bzw. diese selbst organisiert und durchgeführt:

- Mitgliederversammlung 2008
- Das 45-jährige Jubiläum feierten die Lotsen gemeinsam -harmonisch und alkoholfrei- im Eichbaumbrauhaus in Mannheim mit Gästen aus Politik und Suchtkrankenhilfe.
- Unser Heringessen, das nach „Lotsen“-Manier die Karnevalszeit alkoholfrei am Aschermittwoch beendet,
- Unser jährliches Grillfest im Naturfreundehaus Lampertheim wurde durch ein Gewitter und sowie heftige Wolkenbrüche stark beeinträchtigt. Die Ausspielung des Tischtenniswanderpokals konnte leider nicht stattfinden. Das überflutete Zelt wurde geräumt und das gemütliche Beisammensein in die Grillhütte verlagert. Trotzdem hatten alle ihren Spaß und gute Laune bei Musik, Tombola und deftigen Grillspezialitäten,
- Gruppenklausuren sowie Klausuren der Kegelgruppen brachten Menschen einander auf anderen, aber genau so wichtigen, Ebenen als dem Gruppengespräch näher.

- Billardgruppe, die Spielnachmittage in der „grauen“ Jahreszeit und unsere Kegelgruppen lassen „Die Lotsen“ erleben, wie man ohne Alkohol fröhlich ist und zeigen, dass es ohne Rausch auch geht.
- Unser Jahresausflug 2008 führte uns mit dem Bus nach Meisenheim,
- Kreuzbunfasching des Kreuzbundes, auf dem man auch ohne Alkohol närrisch und ausgelassen sein kann,
- Die Weihnachtsfeiern fanden an den Gruppenabenden in unseren Räumen statt,

Die Silvesterfeier zum Jahreswechsel in unseren Räumen viel trotz hervorragender Planung leider dem Glatteis zum Opfer,

5. Sonstiges

Der Freundeskreis die Lotsen sind Gründungsmitglied der „Arbeitsgemeinschaft diakonischer Suchtkrankenhilfe in Baden“,

6. Wir danken

Wir, der Freundeskreis Mannheim „Die Lotsen“ e.V., danken allen Förderern aus Politik, Kirche, Wirtschaft und Privatpersonen für die Unterstützung unserer Arbeit.

Wir danken allen ehrenamtlichen Helfern, ohne formales festes Amt und mit festem Ehrenamt, die immer wieder helfen, unseren Freundeskreis zu erhalten und lebendig zu gestalten.

Allen Helfern gebührt dieser Dank, denn ohne diese Hilfe, wäre unsere Hilfe zur Selbsthilfe im Sinne christlicher Nächstenliebe und Dienst am Nächsten nicht möglich.

Mannheim, im März 2009

Horst Bröder
Schriftführer